

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenhorn
am Montag, dem 06.02.2012, 19.30 Uhr, in Hohenhorn (Gemeindehaus, Am
Ebersoll 2) - Nr. 1/2012, wi**

Anwesend: **Bürgermeister Hans-Jürgen Meinert**
 1. stellv. Bürgermeister Ralf Landwehr
 2. stellv. Bürgermeister Heinz Schlottau
 Gemeindevertreter Adolf Heidelmann
 Gemeindevertreter Thomas Ludolphi
 Gemeindevertreter Hauke Peters
 Gemeindevertreter Jörn Schulz
 Gemeindevertreter Marco Ziel

Es fehlt: Gemeindevertreter Renè Böswetter

Außerdem: Gleichstellungsbeauftragte Frau Edler vom Amt Hohe Elbgeest
 Frau Mirow vom Amt Hohe Elbgeest, zugleich als Protokollführerin

Zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Meinert eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

1. die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 26.01.2011 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil

Es gibt keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Tagesordnung.
 Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil lautet somit wie folgt:

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 28.11.2011
4. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 28.11.2011 - Nr. 5/2011
5. Bürgerfragestunde
6. B-Plan 7/4. Änderung F-Plan
- Vorstellung der Planung -
7. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: „Standorte für Windenergieanlagen im Südosten des Gemeindegebietes“
8. Bebauungsplan Nr. 8 für das Gebiet: "Standorte für Windenergieanlagen im Südosten des Gemeindegebietes"
9. Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 8 für das Gebiet: „Standorte für Windenergieanlagen im Südosten des Gemeindegebietes“
10. Klimaschutzkonzept
hier: Zusammenschlusserklärung
11. Reinigung der öffentlichen Einrichtungen
12. Teilnahme am Wettbewerb "Schönes Dorf"
13. Knickbegehung am 21.04.2012
14. Sanierung Teilbereich Mastbruchweg
15. Problembereiche zwischen Rasengittersteinen und Graben an der Straße nach Worth (GIK 116)
16. Unterhaltung/Pflege Randbereiche Drumshorner Straße
17. Mitteilungen und Anfragen
18. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

Zu TOP 3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der Sitzung vom 28.11.2011

Bürgermeister Meinert gibt die aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 28.11.2011 gefassten Beschlüsse bekannt:

Die Gemeindevertretung hat das Einvernehmen zu mehreren Bauanträgen erteilt, einen Gestattungsvertrag für ein kleines Gemeindegrundstück bewilligt und einen Vertrag aus dem Jahr 1997, der den heutigen Rechtsvorschriften nicht mehr entsprach, gekündigt.

Zu TOP 4. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 28.11.2011 - Nr. 5/2011

Folgende Änderungen werden zum Protokoll vom 28.11.2011 - Nr. 5/2011 - gewünscht: In TOP 8 soll Satz 1 gestrichen werden.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	8	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 5. Bürgerfragestunde

Es werden keine Fragen von Einwohnerinnen/Einwohnern gestellt.

Herr Prang, Geschäftsführer der Stadtwerke Geesthacht, informiert die Gemeindevertretung über das Projekt „Breitbandversorgung“ der Stadtwerke, mit dem allen Haushalten in Dassendorf, Hohenhorn und Kröppelshagen-Fahrendorf eine Glasfaseranbindung angeboten werden soll. Voraussetzung für eine Umsetzung ist allerdings, dass sich mindestens 50 % der Haushalte bis zum 31.03.2012 entschließen, einen Vorvertrag abzuschließen. Das Projekt firmiert unter „RiO.tainment“. Auskünfte werden im Internet unter: www.riotainment.de und persönlich von Beratern der Stadtwerke gegeben. Es ist geplant, dass jeder einzelne Haushalt persönlich angesprochen wird.

Zu TOP 6. B-Plan 7/4. Änderung F-Plan - Vorstellung der Planung -

Die Änderung des F-Planes wird durch den Architekten Johannsen, Dassendorf, anhand von Overhead-Folien vorgestellt.

Zu TOP 6.1 Bebauungsplan Nr. 7 für das Gebiet: „Östlich Dorf, südlich Schulweg, nördlich und südlich Steinbergweg, östlich Dorfstraße“ - Vorstellung des 1. Vorentwurfes -

Der Entwurf wird von Herrn Architekten Johannsen vorgestellt; ein Beschluss wird nicht gefasst.

Architekt Johannsen sichert zu, die u. a. Änderungen einzuarbeiten:

- Bei der südlichen Zufahrt Steinbergweg wird die Einfahrt reduziert auf 4 Meter.
- Pkt. 1.20 - Ausnahmen der Traufhöhe für Landwirtschaft und Gewerbegebäude - maximal 6 Meter.
- Pkt. 1.30 ist einzufügen bzw. zu ergänzen: „Für Landwirtschafts- und Gewerbegebäude sind Dachneigungen von mindestens 10 Grad notwendig“.
- Pkt 1.40 „landwirtschaftliche und gewerbliche Gebäude“ sind aus dem Text zu entfernen.
- Punkt 1.50 „Beim Ziegelmauerwerk sind Ausnahmen für landwirtschaftliche und gewerbliche Gebäude zulässig, nicht jedoch für die farbliche Gestaltung“ ist einzufügen.
- Pkt 1.60 Der Hinweis „landwirtschaftliche und gewerbliche Gebäude sind auszunehmen“ soll eingefügt werden.
- Pkt 1.70 ist hinzuzufügen: „Straßenseitige Einfriedigungen dürfen die Höhe von 1,00

Meter über der angrenzenden Verkehrsfläche nicht überschreiten“.

- Pkt. 2.00 Pkt 9 wird ergänzt um „öffentliche Tankstellen“.

- Weiterhin ist der Plangeltungsbereich um das Pastorat zu erweitern, entsprechend der Grenze des Flächennutzungsplanes.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde eine Kostenübernahme der Planung durch die Nutznießer sowie eine Folgekostenregelung angestrebt werden soll.

Der Entwurf des Bebauungsplanes wird zur Kenntnis genommen.

Das weitere Verfahren zum Bebauungsplan Nr. 7 soll auf der Grundlage des 1. Vorentwurfes fortgeführt werden.

Zu TOP 7. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "Standorte für Windenergieanlagen im Südosten des Gemeindegebietes"

Beschluss 6/2012:

Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird für das Gebiet: „Südosten des Gemeindegebietes“ die 5. Änderung aufgestellt.

Ziel der Planung ist die Ausweisung von Flächen für Windenergieanlagen.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes soll Architekt und Planer H.-J. Johannsen, Dassendorf, beauftragt werden.

Mit der Ausarbeitung der Umweltprüfung/des Umweltberichtes soll die Planungsgruppe Landschaft, Klein Pampau, beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch öffentliche Auslegung für die Dauer von zwei Wochen im Amt Hohe Elbgeest, Bauamt, Dienststelle Aumühle, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle, erfolgen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	2	Ja-Stimmen
	3	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren die Gemeindevertreter Schlottau, Schulz und Heidelmann von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 8. Bebauungsplan Nr. 8 für das Gebiet: "Standorte für Windenergieanlagen im Südosten des Gemeindegebietes"

Ein Beschluss wird nicht gefasst, nachdem ein Beschluss zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Windenergieflächen, TOP 7) nicht zustande gekommen ist.

Zu TOP 9. Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 8 für das Gebiet: "Standorte für Windenergieanlagen im Südosten des Gemeindegebietes"

Ein Beschluss wird nicht gefasst, nachdem ein Beschluss zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Windenergieflächen, TOP 7) nicht zustande gekommen ist.

Zu TOP 10. Klimaschutzkonzept hier: Zusammenschlusserklärung

Beschluss 3/2012:

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister zur Unterzeichnung der dieser Beschlussvorlage beiliegenden Zusammenschlusserklärung für die Teilnahme an dem integrierten Klimaschutzkonzept für den Bereich des Amtes Hohe Elbgeest.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	6	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	2	Stimmenthaltungen

Zu TOP 11. Reinigung der öffentlichen Einrichtungen

Bericht 5/2012:

In allen amtsangehörigen Gemeinden wurden Haushaltsmittel zur Untersuchung der Reinigung der öffentlichen Einrichtungen über den Haushalt 2012 veranschlagt.

In der Gemeinde Hohenhorn werden die Räumlichkeiten für die Feuerwehr und das Gemeindehaus gereinigt. Hierzu hat die Gemeinde eine Kraft nach den Bestimmungen des TVöD eingestellt. Eine Notwendigkeit, die Reinigung neu zu gestalten, wird nicht gesehen.

Es erfolgt keine Abstimmung.

Zu TOP 12. Teilnahme am Wettbewerb "Schönes Dorf"

Die Gemeindevertretung beschließt, an dem Wettbewerb „Schönes Dorf 2012“ teilzunehmen.

Zu TOP 13. Knickbegehung am 21.04.2012

Der Bürgermeister macht darauf aufmerksam, dass die diesjährige Knickbegehung am 21.04. stattfindet.

Es erfolgt keine Abstimmung.

Zu TOP 14. Sanierung Teilbereich Mastbruchweg

Die Gemeindevertretung Hohenhorn beschließt, das Angebot der Fa. Bollmeyer vom 06.12.2011 an den Bauausschuss zu verweisen und gibt die Kompetenz über die Details und die Einordnung in die Prioritäten zu entscheiden. Die Umweltverträglichkeit ist zu beachten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	8	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 15. Problembereiche zwischen Rasengittersteinen und Graben an der Straße nach Worth (GIK 116)

Der Bauausschuss wird gebeten, im Rahmen eines Ortstermins in Zusammenarbeit mit einem Fachmann eine eventuelle Anschüttung zu klären.

Zu TOP 16. Unterhaltung/Pflege Randbereiche Drumshorner Straße

Dieser Tagesordnungspunkt wird an den Bauausschuss verwiesen.

Zu TOP 17. Mitteilungen und Anfragen

- Der Grenzstein am Ebersoll soll verlegt worden sein; Herr Heidelberg bittet um Überprüfung. Auch wurde dort eine Hecke gepflanzt, die wahrscheinlich auf Gemeindegrund steht.
Der Bürgermeister sichert eine Klärung zu.
- Der Bürgermeister teilt auf Anfrage mit, dass ein Geschwindigkeitsmessgerät ca. 1.000 bis 1.500 EUR kostet. Es soll beim Amt geprüft werden, ob eine Aufstellung an den Ortseinfahrten zulässig ist.
- In der Twiete klappert immer noch ein Sieddeckel.

- Aufgrund der Sperrung der B 5, Geesthacht - Lauenburg, für LKW-Verkehr scheint sich das Verkehrsaufkommen in Hohenhorn zu erhöhen. Der Bürgermeister wird gebeten, sich mit der Stadt Geesthacht in Verbindung zu setzen, um hier sinnvolle Lösungen zu finden.
- Bei der B-Planung Steinbergweg werden große Flächen mit einbezogen, die wahrscheinlich nicht auf Grundstückseigentümer/Nutznieser umgelegt werden können. Es sollte aber angestrebt werden, die gesamte Planungskosten erstattet zu bekommen.
- Die Räumpflicht Am Ebersoll soll geklärt werden. Bürgermeister Meinert erläutert, dass bisher nur die Schulwegstrecken auf Anordnung des Bürgermeisters geräumt werden. Die Grundstückseigentümer der Nordseite Ebersoll und freie Grundstücke müssen auf ihre Pflichten hingewiesen werden.
- Auf dem Fußweg B 404 steht ein Gullideckel hoch.
- Bürgermeister Meinert teilt mit, dass am 02.06. ein Dorfrundgang stattfindet und weist auf die Teichentschlammung Drumshorn hin.
- Spenden in Höhe von 4.500 EUR wurde eingenommen.
- Die Amtsjugendpflege plant eine Ferienfahrt.
- Die Schützengruppe und Pächter in der Twiete 5 übernehmen den Winterdienst.
- Der Microzensus 2012 betrifft auch Hohenhorner Haushalte.
- Die Werte der Kläranlage Drumshorn sind weitgehend in Ordnung, aber die Einleitung von der B 404 hat einen hohen CSB-Wert, der nicht im Bereich der Genehmigungsfähigkeit liegt.

Zu TOP 18. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Öffentlichkeit für die im nichtöffentlichen Teil zu behandelnden Tagesordnungspunkte auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

8	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Bürgermeister Meinert schließt die öffentliche Sitzung um 22.28 Uhr.

Der nichtöffentliche Teil wird aufgrund der Geschäftsordnungsregelung nicht mehr behandelt.

Meinert
Bürgermeister

Mirow
Protokollführerin